



München, 28.07.2022

MAN Truck & Bus erzielt im ersten Halbjahr 2022 bereinigtes Operatives Ergebnis von 34 Mio Euro

- **Trotz Lieferengpässen bei Halbleitern und mehrwöchigem Produktionsstopp in den Truck-Werken erzielt MAN im ersten Halbjahr einen Umsatz von rund 5,0 Mrd Euro**
- **Bereinigtes Operatives Ergebnis beläuft sich nach sechs Monaten auf 34 Mio Euro**
- **Service-Geschäft entwickelt sich weiter stark**

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Manuel Hiermeyer
Telefon: +49 89 1580-2001
Presse-man@man.eu
<https://press.mantruckandbus.com/>

Der Nutzfahrzeughersteller MAN Truck & Bus konnte im ersten Halbjahr 2022 einen Umsatz von rund 5,0 Mrd Euro erzielen, der damit wie erwartet spürbar unter dem Vorjahresniveau liegt. Angesichts des sechswöchigen Produktionsstopps in den Truck-Werken aufgrund von Lieferengpässen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine hat MAN im zweiten Quartal einen geringfügigen Operativen Verlust verzeichnet. Nach einem soliden ersten Quartal belief sich das bereinigte Operative Ergebnis im ersten Halbjahr noch auf 34 Mio Euro. Neben dem volumenbedingten Umsatzrückgang wurde das Operative Ergebnis vor allem durch die Entwicklung bei den Material- und Energiepreisen belastet.

„Die geopolitischen Unsicherheiten und Verwerfungen in den weltweiten Lieferketten belasten die Nutzfahrzeugbranche und damit auch MAN Truck & Bus anhaltend. Hohe Inflationsraten und steigenden Material- und Energiekosten sorgen für zusätzliche Anspannung. Angesichts der volatilen wirtschaftlichen und politischen Situation müssen wir strengste Kostendisziplin an den Tag legen, um weiter flexibel reagieren zu können. Unsere Auftragsbücher sind gut gefüllt, unser Produktionsoutput hat sich zuletzt wieder etwas stabilisiert und unserer Service-Geschäft entwickelt sich weiter stark. Trotz mehrwöchigem Produktionsstopp und deutlich reduzierten Absätzen in unserem Truck-Kerngeschäft haben wir den ‚Break Even‘ beim bereinigten Ergebnis im ersten Halbjahr geschafft. Das ist ein solides Ergebnis und eine starke Leistung der gesamten Belegschaft. Einen ebenso großen Anteil an der Ergebnissicherung hatte auch unser Sofortprogramm,

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich knapp 11 Milliarden Euro Umsatz (2021). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit mehr als 34 000 Mitarbeiter.



bei dem alle nicht unmittelbar notwendigen Ausgaben gestoppt und Investitionen hart priorisiert wurden“, sagte Inka Koljonen, Vorständin für Finanzen, IT und Recht der MAN Truck & Bus SE.

Der Neufahrzeugabsatz von insgesamt knapp 35.000 Lkw, Transportern und Bussen wies insgesamt ein Minus von 26 Prozent im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 auf und war vor allem durch die Rückgänge von 30 Prozent auf knapp 24.000 Einheiten im Truck-Segment geprägt. Das Geschäft mit Vans verzeichnete ein Minus von 18 Prozent auf rund 9.300 Einheiten. MAN setzte zudem rund 1.700 Busse ab, was einen Rückgang von sechs Prozent im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Der Umsatz mit Ersatzteilen und Werkstatteleistungen betrug im ersten Halbjahr 2022 rund 1,3 Mrd Euro, was einem Zuwachs von 13 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Im ersten Halbjahr 2022 wurden insgesamt 39 Mio Euro im Operativen Ergebnis bereinigt. Für die Neuaufstellung des Unternehmens fielen Aufwendungen in Höhe von etwa 7 Mio Euro (H1 2021: 672 Mio Euro) an sowie 32 Mio Euro für Wertberichtigungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine.